

um die technologischen Abläufe zu verändern. In ihren persönlich-schöpferischen Plänen legen sie dazu konkrete und abrechenbare Verpflichtungen fest.

Zur Zeit haben 20 Ingenieure und Technologen ihre Pläne mit denen der Arbeiter bzw. der Arbeitskollektive abgestimmt. Dabei hat unsere Parteiorganisation die Erfahrung gemacht, daß diese neue Qualität in der Arbeit mit den persönlich-schöpferischen Plänen nicht sofort und in voller Breite durchgesetzt werden kann. Nicht jedem Arbeiter und auch nicht jedem Arbeitskollektiv können wir einen Ingenieur oder Technologen zur Seite stellen. Das würde zur Zersplitterung des wissenschaftlich-technischen Potentials des Betriebes führen, und die Erfüllung des Planes Wissenschaft und Technik in seiner Gesamtheit wäre nicht gewährleistet.

Fester Bestandteil des Wettbewerbs

Die APO beraten gegenwärtig darüber, an welchen Arbeitsplätzen mit dieser neuen Form der persönlich-schöpferischen Pläne begonnen werden soll, um anschließend mit den daran Beteiligten die Aussprache führen zu können. Das Ziel ist, daß bis zum Ende des Jahres in jedem Produktionskollektiv wenigstens ein Arbeiter nach einem persönlich-schöpferischen Plan in der neuen Qualität arbeitet. Dabei orientieren die Genossen darauf, daß mit diesen Plänen vor allem bestimmte Schwerpunkte gelöst werden.

Daraus ergibt sich für uns die Schlußfolgerung, daß neben den Plänen in der neuen Qualität die bisherige Form der persönlich-schöpferischen Pläne beibehalten werden muß und auch beide zum festen Bestandteil des sozialistischen Wettbewerbs nach dem IX. Parteitag gehören.

In der politischen Massenarbeit orientiert unsere Parteiorganisation darauf,

— daß der Inhalt der Verpflichtungen in allen persönlich- und kollektiv-schöpferischen Plänen von den zehn Grundsätzen der Intensivierung bestimmt wird;

— daß die Gemeinschaftsarbeit zwischen Arbeitern und der Intelligenz durch die Abstimmung der persönlich- und kollektiv-schöpferischen Pläne konkreter und effektiver wird und sich das Bündnis zwischen Arbeiterklasse und Intelligenz weiter festigt;

— daß sich noch mehr Produktionsarbeiter aktiv am Neuerwesem beteiligen und dazu konkrete Verpflichtungen in ihren persönlichen Plänen aufnehmen;

— daß die Verpflichtungen in allen persönlichen Plänen auf die Verbesserung der Qualität der Arbeit am eigenen Arbeitsplatz gerichtet werden und zur Verringerung von Ausschuß- und Nacharbeitungskosten beitragen.

Im September 1976 wird die Betriebskonferenz eine erste Bilanz ziehen, wie sich die Arbeit mit persönlich- und kollektiv-schöpferischen Plänen in der neuen Qualität entwickelt und welche Erfahrungen vorliegen, die schrittweise verallgemeinert werden können. Bis zu diesem Zeitpunkt steht die weitere Durchsetzung der Arbeit mit persönlich-schöpferischen Plänen in der neuen Qualität unter Parteikontrôle. Die Direktoren des Betriebes zum Beispiel sind jeweils für ein Produktionsbereich verantwortlich bei der weiteren Durchsetzung der persönlich-schöpferischen Pläne und der Parteileitung gegenüber rechenschaftspflichtig.

Kurt Krause

Parteisekretär

im VEB Eiswalwerk Heidenau

Leserbriefe

Zukunft. Sie beinhaltet für uns die Erziehung zur Liebe, zur Arbeit und zur Achtung vor der Arbeit anderer, zur Liebe zur sozialistischen Heimat und zur Bereitschaft zum Schutze des sozialistischen Vaterlandes. Sie umfaßt die Erziehung zur Weltanschauung der Arbeiterklasse und zur bewußten Teilnahme am Kampf für Sozialismus und Kommunismus.

Wie aber erreichen wir das? Wir gehen vor allem davon aus, daß jeder Pädagoge befähigt werden muß, seine Haltung und seine Ergebnisse sachlich und zuneh-

mend kritisch an den Anforderungen zu überprüfen. Denn der klare politische Standpunkt des Lehrers, sein parteiliches Auftreten und das fachliche Wissen und Können sind entscheidend für die erzieherische Wirksamkeit des Unterrichts. Wir als Schulparteiorganisation sehen unsere erstrangige Aufgabe deshalb darin, eine offene und kritische Atmosphäre im Pädagogenkollektiv zu schaffen. Klassenbewußtsein wird auch im Sozialismus nicht vererbt, wir müssen es unseren Schülern an-erziehen. Eine wichtige Voraus-

setzung dafür ist eben, daß durch lebendige politisch-ideologische Arbeit alle Lehrer und Erzieher lernen, aus den Dokumenten Schlußfolgerungen für die eigene Arbeit zu ziehen. Dabei bewegt uns in besonderem Maße die im Rechenschaftsbericht an den IX. Parteitag erhobene Forderung, daß die Wirksamkeit der Erziehung zu einer wahrhaft kommunistischen Einstellung zur Arbeit zu erhöhen ist. Auch wir befassen uns schon längere Zeit mit dem Problem der Arbeitserziehung und haben erkannt: Arbeitserziehung